



*Gemeinde Roetgen
mit den Ortsteilen
ROETGEN-ROTT
u. **MULARTSHÜTTE***

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

**Nr. 35
Juli 95**

Aus dem Inhalt:

Windenergienutzung abgelehnt

Ein Kommentar zu den fragwürdigen Ablehnungsgründen

Brennwerttechnologie

So kann Erdgas optimal für Heizzwecke eingesetzt werden

LuftverkehrT

Ein kritischer Beitrag zur Umweltbelastung durch Flugverkehr

Waldfriedhof ?

Oder, der Wald als Müllkippe der Gemeinde

Jugend

Grünorientierte Jugendgruppe in Roetgen sucht Interessierte

Fahrplan

Es liegt wieder der überarbeitete Busfahrplan bei. Sollten Sie weitere Exemplare wünschen, so wenden Sie sich an den Ortsverband

Argumente in den Wind geschlagen

Ich war fassungslos! Im letzten Hauptausschuß wurde mit gewohnter Einmütigkeit von CDU, SPD und FDP einstimmig beschlossen, die Bauvoranfrage für ein Windrad oben auf Schwerzfeld abzulehnen. Die Begründung war auch bei allen gleich: Wir sind natürlich für Windenergie, aber nicht hier, weil

Die Begründungen waren genauso dürftig und ohne jegliche Sachkenntnis wie vor einem Jahr, als dieser Antrag zum ersten Mal auf der Tagesordnung stand. Damals wurde vertagt, weil angeblich erst wichtige grundlegende Informationen eingeholt werden sollten.

Die schlechten Argumente der Gegner:

Auf die von der Gemeindeverwaltung vorgelegten Informationen möchte ich hier nicht eingehen, obwohl auch sie fachlich zum Kopfschütteln anregen. Aber was die Vertreter der Parteien in diesem Ausschuß an Argumenten brachten, war teilweise so hanebüchen, daß sie nicht kommentarlos hingenommen werden können.

Ist die CDU wirklich immer auf der Seite der Bürger?

Da überraschte z. B. Herr Pricken die Zuhörer mit dem Ausspruch, daß die Anwohner sich mehrheitlich gegen das Windrad ausgesprochen hätten und daß für die CDU die Meinung der Betroffenen stets eine wesentliche Grundlage für ihre Entscheidungen ist. Wie war das denn bei ihrer Entscheidung für den Sendemast in Rott, gegen den sich nachweislich fast 90 % der Rotter Bürger gewandt haben.

Abgesehen davon wurden bei der Anwohnerbefragung zum Windrad auch Leute eingeladen, die von ihrem Haus aus das Rad weder sehen noch hören können. Da - im Gegensatz zum Funkmast - gesundheitliche Gefährdungen auszuschließen sind, ist die Betroffenheit wohl fraglich.

Rauschen als Lärmbelästigung?

Ein weiteres Argument aller drei Fraktionen war die Geräuschbelästigung der Anwohner und Wanderer, die über 100 - 150 Meter unter dem Geräusch leiden könnten. Soviel Mitgefühl mutet sympathisch an. Aber wenn man bedenkt, daß es sich bei diesem Geräusch um ein Rauschen handelt, daß dem Wind ähnelt, der dort oben ohnehin sehr heftig bläst, kommen doch Zweifel auf. Verglichen mit dem Lärm, dem alle Anwohner der Bundesstraße im Berufsverkehr und an Wochenenden pausenlos ausgesetzt sind, ist die Belästigung durch ein Windrad gering. Oder plädieren unsere Volksvertreter etwa auch dafür, die Bundesstraße für den Durchgangsverkehr zu sperren? Das wäre zumindest konsequent, denn der ständige hohe Lärmpegel und die hohe Abgaskonzentration beeinträchtigen ja - im Gegensatz zum Windrad - tatsächlich die Gesundheit der Anwohner. Da ich mir das aber nicht vorstellen kann, frage ich mich, warum die Sensibilität gerade beim Windrad so groß ist.

Verschandeln Windräder die Landschaft?

Das nächste Argument war das der Landschaftverschandelung. Abgesehen davon, daß ich nicht erkennen kann, warum ein 26 m hoher Sendemast, der sofort genehmigt wurde, hübscher sein soll, ist das doch offensichtlich Geschmackssache. Viele Familien machen schon Ausflüge zu den Windrädern in anderen Gemeinden, weil sie sie so schön oder imposant finden. Dabei ist es selbstverständlich, daß sie immer weit sichtbar auf Bergrücken oder Anhöhen stehen, weil nur dort genug Wind weht (genau wie Windmühlen, die die meisten doch auch mögen). Es hat sich gezeigt, daß sich die meisten Menschen sehr schnell an den Anblick eines Windrades gewöhnen.

Wildwuchs bei den Windrädern?

Das interessanteste Argument war das des Wildwuchses. Die Fraktionsvorsitzenden befürchten allen Ernstes, daß überall plötzlich Windräder aus dem Boden schießen, wenn sie erst einem zugestimmt hätten. Dazu ist zu sagen, daß in Roetgen voraussichtlich überhaupt nur zwei Standpunkte für Windkraft in Frage kommen: nämlich Schwerzfeld und die Höhe beim Gewerbegebiet. Niemand will und kann sich mitten im Dorf ein Windrad in den Garten stellen. Wer so etwas befürchtet muß schon recht naiv sein. Zudem benötigt man für jedes Windrad genau wie für jedes Einfamilienhaus eine Baugenehmigung. Also was soll das? Versucht man den Bürger mit solchen Schreckensbildern Angst vor der endgültigen Zerstörung des Dorfbildes zu machen?

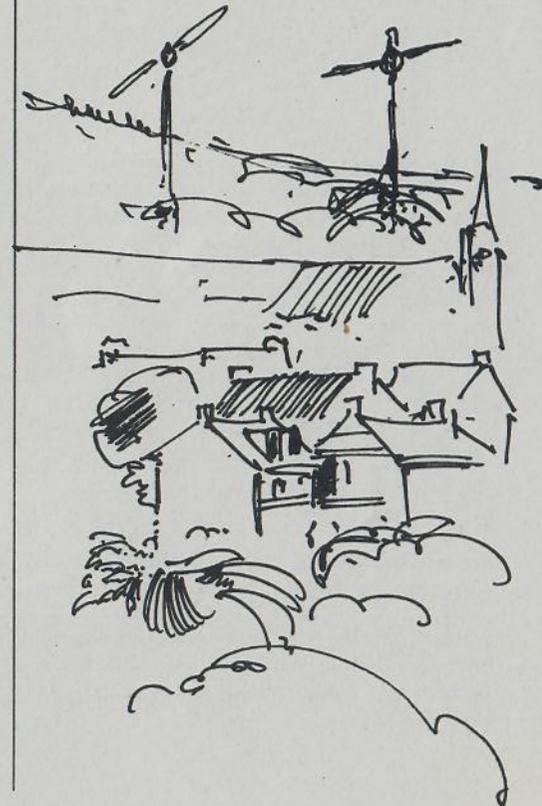
Klimaschutz geht alle an - auch die Roetgener Volksvertreter

Überhaupt sind wir damit am Kernpunkt. Warum wehren sich die Vertreter von CDU, SPD und FDP so vehement gegen ein Windrad in Roetgen? Sehen die keine Nachrichten im Fernsehen, oder lesen sie keine Zeitung? Haben sie nichts von der Klimakonferenz mitbekommen? Wissen sie nicht, daß wir in den Industriestaaten mit unserer Energieverschwendung und systematischen Vergiftung der Atmosphäre schuld sind an der Zerstörung unserer aller Lebensgrundlagen, und daß es allerhöchste Zeit ist, Energie einzusparen und alle Möglichkeiten der regenerativen Energiegewinnung zu nutzen, um den Giftausstoß zu mindern.

Immerhin könnte dieses eine Windrad 70 Familien mit Strom versorgen. Haben diese Volksvertreter nicht die alarmierenden Zahlen über die drastische Zunahme von Allergien und vor allem Asthmaerkrankungen von Kindern in den letzten fünf Jahren gelesen. Auch die gehen zu einem Großteil auf die zunehmende Luftverschmutzung zurück, die nicht unerheblich durch den Ausstoß der Kohlekraftwerke forciert wird. Die Aufzählung könnte beliebig fortgesetzt werden.

Wissen die Roetgener Volksvertreter das alles nicht, oder ist es ihnen egal? Wieviel Wahlen müssen diese Parteien noch verlieren, bis sie wach werden? Müssen wir wirklich warten, bis die Grünen die absolute Mehrheit haben, damit sich endlich etwas ändert?

Astrid Pagnia



Informationen zur Brennwerttechnik

Da in unserer Gemeinde in naher Zukunft mit Erdgas geheizt werden kann (für die derzeit zum Verkauf anstehenden Gemeindegrundstücke im Neubaugebiet "Rummel" schreibt die Gemeinde sogar den Gasanschluß vor), ist es an der Zeit eine attraktive Heiztechnik, die Gasbrennwerttechnik, vorzustellen.

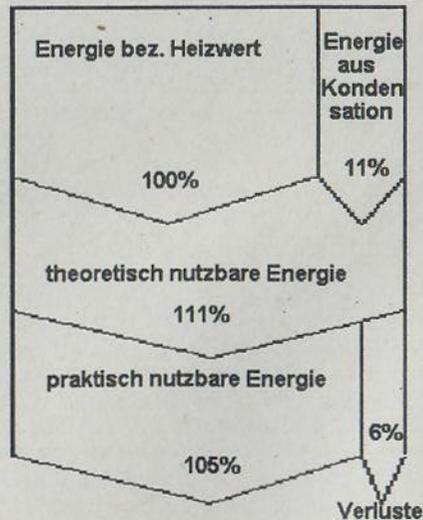
Zwei Eigenschaften der Gasbrennwertgeräte werden in den Werbeprospekten der Hersteller meistens angepriesen: geringer Schadstoffausstoß und Wirkungsgrade von bis zu 111 %. Was sich zunächst wie Bauernfängerei anhört, bewahrheitet sich dann aber doch.

Die Technologie

Bei der Brennwerttechnik werden die Abgase in Wärmetauschern soweit heruntergekühlt (von etwa 170° C auf ca. 40° C), daß der darin enthaltene Wasserdampf kondensiert. Bei diesem Vorgang wird Energie freigesetzt, die sog. Verdampfungsenthalpie des Wassers. Wo kommt das Wasser im Abgas her? Erdgas besteht zum größten Teil aus Methan (CH_4), dieses verbrennt mit dem Sauerstoff (O_2) aus der Luft zu Kohlendioxid (CO_2) und Wasser (H_2O). Während des Verbrennungsvorganges verdampft das Wasser. Dabei speichert es potentielle Energie, die Verdampfungswärme, die bei einem herkömmlichen Heizkessel mit dem Wasserdampf ungenutzt durch den Schornstein verschwindet. Kühlt man den Abgasstrom wie bei der Brennwerttechnik nun soweit herunter, daß die sog. Taupunkttemperatur unterschritten wird, kondensiert der Wasserdampf, und die beim Verdampfen gespeicherte potentielle Energie wird wieder freigesetzt. Diese Energie wird nun wiederum dazu genutzt das Heizkreislaufwasser zu erwärmen.

Wie kann der Wirkungsgrad über 100 % liegen?

Da die im Abgas enthaltene Energie durch herkömmliche Heizgeräte nicht genutzt werden kann, wurde sie von der theoretisch möglichen Energieausbeute eines Brennstoffes abgezogen. Diese Bezugsgröße, der sog. Heizwert, wurde als 100 % angesetzt. Der Brennwert ist diejenige Wärmemenge, die bei vollständiger Verbrennung eines Brennstoffes frei wird. Er schließt auch den Wärmeanteil ein, der frei wird, wenn der bei der Verbrennung entstandene Wasserdampf in flüssiger Form vorliegt. Die Verdampfungsenthalpie des Wassers beträgt etwa 11 % der Energiemenge, die freigesetzt wird wenn man den Brennstoff vollständig verbrennt. Bezogen auf den Heizwert kann also ein theoretischer Wirkungsgrad von 111 % erreicht werden.



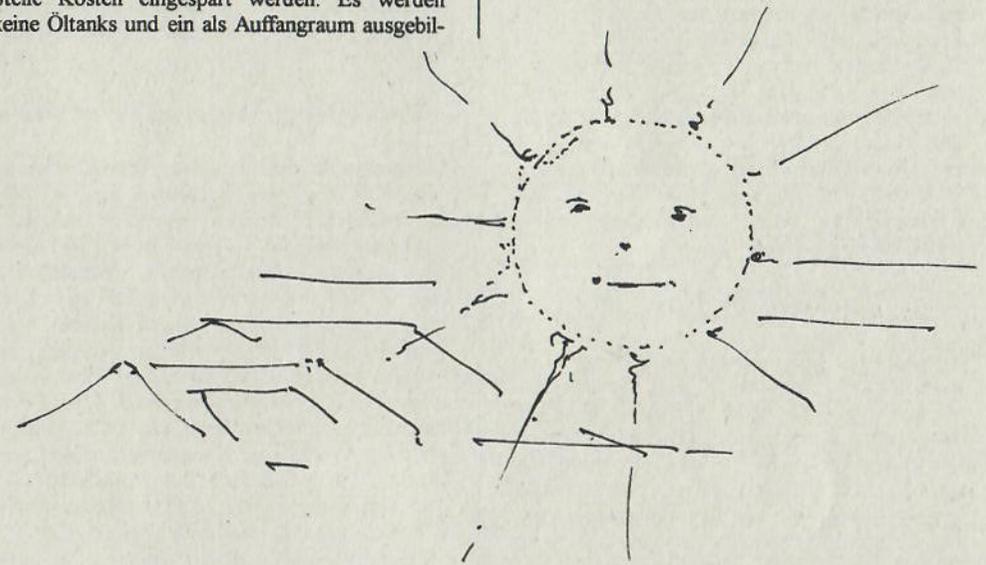
Der Schadstoffausstoß sieht im Vergleich zur Ölheizung sehr viel umweltfreundlicher aus, weil Schwefel und Ruß bei der Verbrennung von Erdgas praktisch nicht entstehen. Im Vergleich zum herkömmlichen Gas-Niedertemperaturkessel sind die Abgaswerte fast gleich, aufgrund des geringeren Gasverbrauchs hat jedoch auch hier der Brennwertkessel die Nase vorn.

Wie sieht es mit den Kosten für ein Brennwertgerät aus?

Aufgrund der erforderlichen modernen Brennwerttechnik und der Edelstahlwärmetauscher zum Kondensieren des Abgases, ist ein Brennwertkessel natürlich teurer als ein anderes Heizsystem. Dafür können jedoch an anderer Stelle Kosten eingespart werden. Es werden keine Öltanks und ein als Auffangraum ausgebil-

deter Aufstellraum für die Tanks benötigt. Ein Punkt der beim Neubau mit mehreren Tausend DM zu Buche schlägt. Weiterhin kann man sich den gemauerten Kamin sparen. Die Abgase eines Brennwertkessels werden über Rohre aus Edelstahl, Kunststoff oder Glas abgeleitet. Entscheidet man sich z.B. für eine Gastherme als sog. Dachheizzentrale, so ist das erforderliche Abgasrohr nur wenige Zentimeter lang. Daraus ergibt sich wieder eine Kostenersparnis gegenüber herkömmlicher Heiztechnik von einigen Tausend DM. Last not least ist der Verbrauch eines Brennwertgerätes natürlich sehr viel günstiger als alle anderen Alternativen. Kombiniert man den Brennwertkessel noch mit einer Solaranlage zur Warmwassererzeugung, kann der Kessel in den Sommermonaten ganz ausgeschaltet bleiben.

Michael Stephan



Impressum

Herausgegeben vom Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen Roetgen, Steinbüchelstraße 21.
 Verantwortlich: Klaus-Peter Kegel
 Namentlich oder durch Kürzel gekennzeichnete Beiträge liegen in der Verantwortung der Autorinnen und Autoren
 Redaktionsschluß: 15.06.95
 Auflage: 2600 Exemplare

Wie der Flugverkehr zur Umweltbelastung beiträgt

Wer kennt das nicht? Erdbeeren im Dezember, Spargel im Januar, Rosen sowieso das ganze Jahr über. Wir haben uns schon viel zu sehr daran gewöhnt, als daß wir noch fragen würden: "Wie kommt denn das jetzt hierher?"

Kampagne LuftverkehrT

Anders der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), der mit seiner Kampagne "LuftverkehrT" auf die zunehmende Klimagefährdung durch den Flugverkehr aufmerksam machen will und eine Besteuerung des Kerosins auf EU-Ebene fordert. Auf Wochenmärkten hat er die VerbraucherInnen anhand von Beispielen (Erdbeeren aus Israel, Spargel aus Südafrika, Bohnen aus Kenia) darauf aufmerksam gemacht, welch langen Weg Obst und Gemüse zurücklegen, die außerhalb der einheimischen Saison angeboten werden, und gleichzeitig zu einer Wiederentdeckung der Jahreszeiten aufgerufen.

Zum Beispiel Spargel

Schauen wir uns das Beispiel Spargel einmal etwas genauer an (Zahlen: BUND): Bevor er bei uns auf dem Tisch landet, kommt er außerhalb der hiesigen Spargelsaison z.B. aus Südafrika. Das ist ungefähr 10.000 km von hier entfernt. Für jedes Kilogramm Spargel (Das entspricht ungefähr der Menge, die man für zwei Personen benötigt.) werden allein für den Transport per Düsenflugzeug nach Frankfurt/Main 4,3 l Treibstoff (Kerosin) verbraucht. Dabei entstehen als Schadstoffe: 10,7 kg CO₂ (Kohlendioxid), 4,2 kg Wasserdampf und 73,5 g NO_x (Stickoxide). Wohlgermerkt für jedes Kilogramm Spargel.

Na und? CO₂ trägt bekanntlich zum Treibhauseffekt bei. Stickoxide führen in der unteren Atmosphärenschicht (Troposphäre) zur

Bildung von Ozon, das in dieser Region ein äußerst effektives Treibhausgas ist. In der oberen Atmosphärenschicht (Stratosphäre) sorgen Stickoxide hingegen für den Abbau von Ozon und tragen damit zur Zerstörung der Ozonschicht bei. Und der Wasserdampf? Wasserdampf gefriert in großen Höhen wegen der dort herrschenden niedrigen Temperaturen (-50 bis -70°C) sofort zu Eiskristallen. Diese Kondensstreifen aus Eiskristallen können mehrere Kilometer breit werden und wirken wiederum ähnlich wie das Glasdach eines Treibhauses. D.h. auch der Wasserdampf trägt - in großen Höhen in die Atmosphäre eingebracht - zum Treibhauseffekt bei.

Forderung: Steuer auf Kerosin

Und warum ist der Spargel aus Südafrika immer noch erschwinglich, obwohl er so weit geflogen ist? Abgesehen von den wesentlich geringeren Erzeugerkosten, die u.a. durch zu geringe Löhne, fehlende soziale Absicherung etc. zustande kommen, ist der Transport per Flugzeug einfach zu billig. Zum einen wird nämlich Kerosin nicht besteuert und zum anderen werden die Folgekosten durch den Eintrag von Schadstoffen in die Umwelt nicht berücksichtigt. Würde man beides miteinbeziehen, so hat der BUND ausgerechnet, müßte das Kilogramm Spargel aus Südafrika 8,34 DM mehr kosten als jetzt (4,21 DM Mehrkosten durch Kerosinsteuer; 4,13 DM Mehrkosten durch Schadstoffe).

Natürlich entstehen diese Schadstoffe nicht nur bei der Beförderung von Luftfracht sondern auch bei der Personenbeförderung, sei es nun die Geschäftsreise nach Dresden oder die Flugreise auf die Malediven.

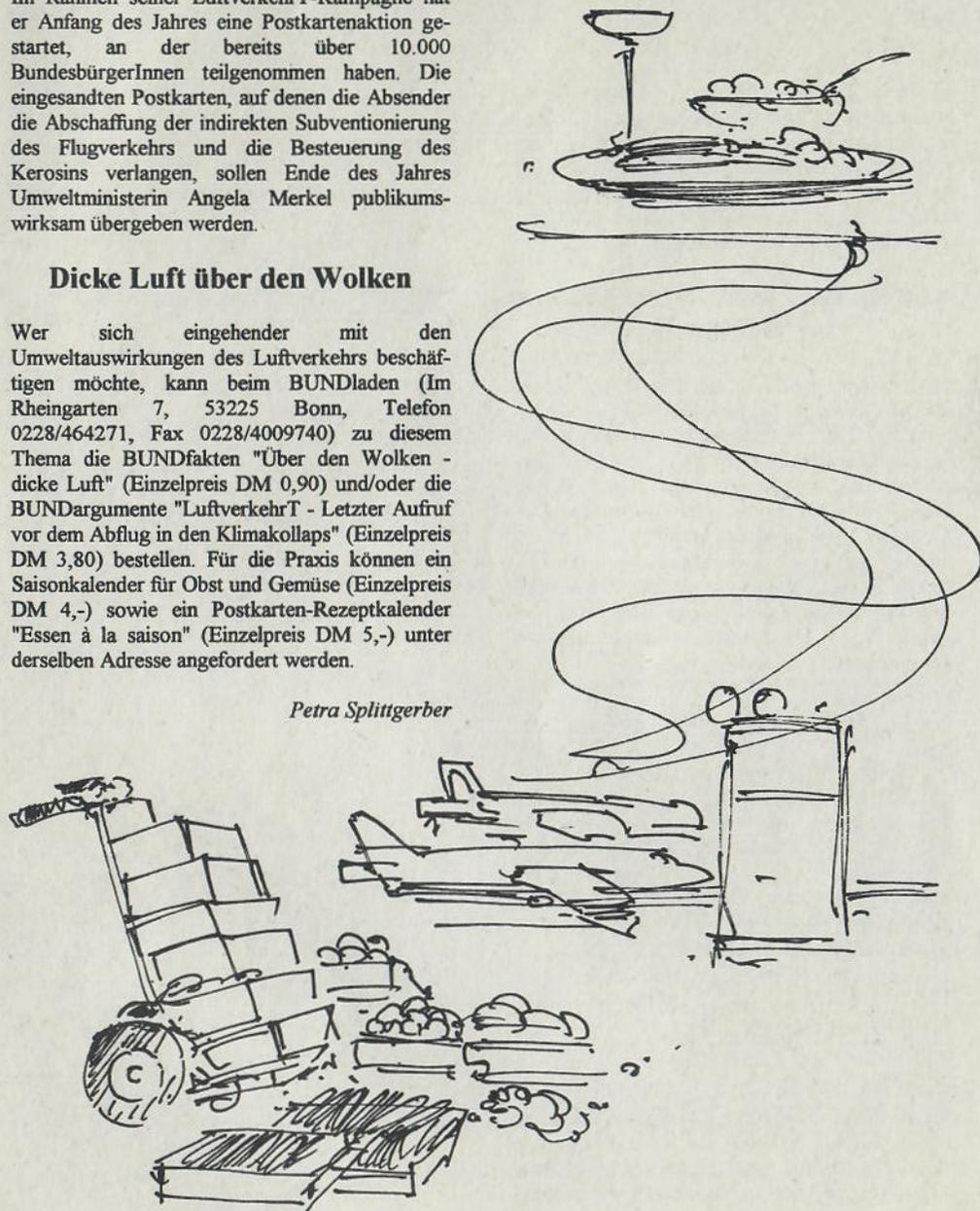
Ein Mittel, um den ständig wachsenden Luftverkehr einzuschränken, ist die Verteuerung

des Transportmittels Flugzeug. Daher setzt sich der BUND für die Besteuerung des Kerosins ein. Im Rahmen seiner LuftverkehrT-Kampagne hat er Anfang des Jahres eine Postkartenaktion gestartet, an der bereits über 10.000 BundesbürgerInnen teilgenommen haben. Die eingesandten Postkarten, auf denen die Absender die Abschaffung der indirekten Subventionierung des Flugverkehrs und die Besteuerung des Kerosins verlangen, sollen Ende des Jahres Umweltministerin Angela Merkel publikumswirksam übergeben werden.

Dicke Luft über den Wolken

Wer sich eingehender mit den Umweltauswirkungen des Luftverkehrs beschäftigen möchte, kann beim BUNDladen (Im Rheingarten 7, 53225 Bonn, Telefon 0228/464271, Fax 0228/4009740) zu diesem Thema die BUNDFakten "Über den Wolken - dicke Luft" (Einzelpreis DM 0,90) und/oder die BUNDargumente "LuftverkehrT - Letzter Aufruf vor dem Abflug in den Klimakollaps" (Einzelpreis DM 3,80) bestellen. Für die Praxis können ein Saisonkalender für Obst und Gemüse (Einzelpreis DM 4,-) sowie ein Postkarten-Rezeptkalender "Essen à la saison" (Einzelpreis DM 5,-) unter derselben Adresse angefordert werden.

Petra Splittgerber



Waldfriedhof in Roetgen?

Nachdem die Gemeinde Roetgen vom Oberkreisdirektor aufgefordert worden ist, keine Anschüttungen mehr im Landschaftsschutzgebiet vorzunehmen und die bisher erfolgten Anschüttungen zu entfernen, scheint man bei der Gemeinde Roetgen der Auffassung zu sein, sich über alles hinwegsetzen zu können.

Gemeindeverwaltung läßt Müll in den Wald kippen

Als Erinnerung noch mal die Fakten: Im Februar hat die Gemeinde Roetgen im Wasserschutzgebiet Zone II der Dreilägerbachtalsperre vier Fuhren mit Grabenaushub abkippen lassen, der mit Müll versetzt war. Nachdem wir davon erfahren hatten, haben wir sofort den Oberkreisdirektor informiert, der alle zuständigen Behörden eingeschaltet hat. In der Zwischenzeit hatte die Gemeinde Roetgen schnell den oberflächlichen Müll entfernt. Das hat ihr allerdings auch nicht viel genützt hat, da wir den Tatbestand vorher durch Fotos dokumentiert hatten.

Grabsteine im Wald

Bei einer Nachkontrolle, ob die Gemeinde die Anschüttungen entfernt hat, mußten wir allerdings feststellen, daß hier neue hinzugekommen sind, und zwar aus dem Friedhofsbereich. Das heißt, daß man sogar Grabsteine finden kann. Da wir nicht annehmen, daß die Gemeinde einen Waldfriedhof anlegen will, gehen wir davon aus, daß die Gemeinde wieder im Wald "entsorgt".

Ähnliche Vorgänge schon einmal beobachtet

Vor einigen Jahren ist das gleiche im Bereich Münsterbildchen auch passiert. Damals haben die Grünen auf ihre Anfragen aber nur nichtssagende Auskünfte erhalten. Damit lassen wir uns diesmal nicht abweisen. Wir werden den Oberkreisdirek-

tor noch einmal auf die zusätzlichen Anschüttungen hinweisen. Soweit wir wissen, ist auch die Staatsanwaltschaft aufgrund einer Anzeige, die bei ihr eingegangen ist, mit Ermittlungen betraut. Wenn sich eine Gemeinde so über Gesetze und ausdrückliche Verbote hinwegsetzt, darf man sich fragen ob nicht der dafür Verantwortliche seinen Hut nehmen sollte.

Gerd Pagnia



Seite 8

Die Fahrradtour durch das Gemeindegebiet von Roetgen



Beim Spielplatz an der Kapelle, Hauptstraße



Picknick am Vichtbach zwischen Roetgen und Rott

Seite 9

Hallo!

Habt **Ihr** nicht Lust, mal bei uns vorbeizuschauen?

Wir sind eine grün orientierte Jugendgruppe, die sich ca. zweimal im Monat trifft, meistens montags oder dienstags gegen 19.30 Uhr. Seid Ihr älter als 14 Jahre und habt Interesse an umweltkritischen und politischen Themen und Aktivitäten, dann meldet Euch doch einfach!

Kontakt:

Manuela Reimann
Tel. 02471/4153

oder

Janette Krauth
Tel. 02471/3121

R W E - der einzig richtige Weg?

Als Befürworter von alternativen Energiequellen besuchten wir, mit der Erwartung, an einer objektiven Informationsveranstaltung teilzunehmen, das Kraftwerk Weisweiler. Dieser Besuch bestand aus einem Vortrag über das Kraftwerk selbst und den dazugehörigen Tagebau Inden, sowie einer anschließenden Führung.

Leider entsprach die Veranstaltung nicht unseren Vorstellungen, da sie zu einem großen Teil aus Eigenlob der RWE bestand. Besonders in Bezug auf alternative Energien glänzte das RWE durch Negativpropaganda. Immer wieder wurde betont, daß alternative Energiequellen nicht konkurrenzfähig sind und keine Rolle in der Energiegewinnung spielen. Es wurde zudem versucht, uns unmißverständlich klarzumachen, daß die Leistung der RWE einmalig ist.

Auf Fragen von Schülerseite zum Umweltschutz reagierte man recht gereizt und ging durch geschickte Antworten nicht weiter auf das Problem ein. ("Wenn Du auf Energiesparen zu sprechen kommst, überlege erst einmal, wieviele Elektrogeräte Du zu Hause benutzt!") Diese Werbung für das RWE war jedoch so plump aufgezo-gen, daß es zwangsläufig jeder aus unserer Gruppe merken mußte, daß ihm hier ein besonders positives Bild der RWE vermittelt werden sollte. Ob man durch solche Mittel an sein Ziel kommt, bleibt hier die Frage!

Janette Krauth

Manuela Reimann

Bündnis 90/ Die Grünen haben einen neuen Vorstand

Seit dem letzten Herbst sind nicht nur die Stimmzahlen bei den Wahlen gewachsen, sondern auch die Partei selbst. Im bündnisgrünen Orstverband Roetgen konnten einige neue Mitglieder- und MitarbeiterInnen begrüßt werden. Zudem standen satzungsgemäß Vorstandswahlen auf der Tagesordnung, so daß sich jetzt der neue Vorstand vorstellen kann. Wir, das sind *Silke Jüttner* (Sprecherin), *Manfred Jollet* (Kassierer), *Britta Lamm* (Schriftführerin) und *Christa Heners*. Dem alten Vorstand, Astrid Pagnia und Rainer Ständer sprechen wir an dieser Stelle unseren Dank für die Vorstandsarbeit der vergangenen Jahre aus.

Die Ratsfraktion von Bündnis 90/ Die Grünen, bestehend aus den gewählten RatsvertreterInnen und sachkundigen BürgerInnen, ist von diesen Wahlen nicht betroffen, sie wird weiterhin vom alten und neuen Fraktionsvorsitzenden Gerd Pagnia geleitet.



Manfred Jollet, Silke Jüttner, Christa Heners, Britta Lamm

Der erste Leserbrief

Erstmals ist ein Leserbrief bei der Redaktion eingegangen, den wir selbstverständlich gerne abdrucken, zumal Bündnis 90/ Die Grünen hier in einen sehr positiven Licht erscheinen.

Ich möchte alle LeserInnen hiermit auffordern, selbst zur Feder zu greifen und uns einen Brief zu schreiben. Wir drucken übrigens auch kritische Stellungnahmen ab, und nehmen diese gerne als Anlaß für weitere eigene Reaktionen. Also, beteiligen Sie sich an dieser Kommunikation!

Klaus-Peter Kegel

Zu der Radtour der Grünen am 1. Mai 95 möchte ich gerne einige persönliche Dinge sagen:

Die Stimmung unter den Leuten, die mitradelten, war sehr fröhlich. Die Tour war so ausgesucht, daß selbst kleine Radler mit ein wenig Unterstützung der Eltern gut mithalten konnten. Schade war, daß keine älteren Leute mitgefahren sind, mit denen man sich über Roetgen sicher noch sehr interessant hätte unterhalten können, na ja, vielleicht beim nächsten Mal.

Der Ausklang des Ausflugs fand an einer Brücke am Bach hinter dem Wasserwerk statt. Die Kinderschar hatte ihre helle Freude, bei dem schönen Wetter am Bach zu spielen. Für Gespräche und Informationen über die Geschehnisse in Roetgen standen die GRÜNEN PolitikerInnen immer gerne zur Verfügung, und wußten viele Dinge zu berichten, die wohl für jeden Roetgener sehr interessant sein dürften.

Ich kann mir nur wünschen, daß solche Veranstaltungen in Zukunft öfter stattfinden und daß es sich immer mehr herumsprechen wird, wie gelungen dieses Unternehmern von Anfang bis Ende war.

Elke Schreiber, Roetgen

**Hier ist schon Platz für Ihren ersten
Leserbrief**

Aachen → Roetgen, montags bis freitags

Aachen Bushof		AC Hbf.	Walheim			Relais Königsberg	Mu- larts- hütte	Rott Kirche	Roetgen Post			Roet- gen Süd
ab	Linie	ab	an	ab	Linie	an	an	an	ab	Linie	an	
5.27	11	5.34	6.04	6.25	68							
6.00	68		6.25			6.29			6.37		6.40	
nur an Schultagen: Linie 67:								6.47	6.55	6.55	163	6.58
5.59	56	6.08	6.38									
				6.50	67		6.58	7.02	7.10			
6.10	166		6.40			6.45			6.55	163	6.58	
Linie 61 ab 6.25 von Stolberg Hbf.							6.58	7.02	7.10			
7.15	163	7.24				7.42			7.55	weiter als 166	7.58	
									8.25	163	8.28	
7.59	46	8.08	8.41									
				8.55	67		9.03	9.07	9.15			
8.10	166		8.40			8.45			8.55		8.58	
8.15	163	8.24				8.42			8.55		8.58	
8.59	46	9.08	9.41	9.45	68							
9.10	166		9.40			9.45			9.55		9.58	
9.10	68		9.45				9.54	9.58	10.05		10.08	
9.15	163	9.24				9.42			9.55		9.58	
10.15	163	10.24				10.42			10.55	weiter als 166	10.58	
10.20	68		10.55			11.00			11.08		11.11	
9.59	46	10.08	10.41	10.43	35							
10.08	35		10.43	10.46 Abzweigung Venwegen umst., ab 11.07 mit Linie 61:								
Linie 61 ab 10.45 von Stolberg Frankental							11.11	11.15	11.23			
10.59	46	11.08	11.41									
				11.45	67		11.53	11.57	12.05			
11.10	166		11.40			11.45			11.55		11.58	
11.15	163	11.24				11.42			11.55		11.58	
12.10	166		12.40			12.45			12.55		12.58	
12.15	163	12.24				12.42			12.55		12.58	
12.29	56	12.38	13.08									
				13.15	67		13.23	13.27	13.35			
12.40	166		13.10			13.15			13.25			
12.59	46	13.08	13.41									
				13.45	67		13.53	13.57	14.05	14.05	163	14.08
13.10	166		13.40			13.45			13.55		13.58	
13.15	163	13.24				13.42			13.55		13.58	
Linie 61 ab 13.27 von Stolberg Frankental							13.53	13.57	14.05	14.05	163	14.08
13.17	11	13.26	13.57	14.05	68							
13.30	68		14.05				14.14	14.18	14.25		14.28	
13.29	56	13.38	14.08									
				14.15	67		14.23	14.27	14.35			
13.40	166		14.10			14.15			14.25	68	14.28	
13.59	46	14.08	14.41	nur an Schultagen:								
				14.45	67		14.53	14.57	15.05			
14.10	166		14.40			14.45			14.55		14.58	

Aachen Bushof		AC Hbf.	Walheim			Relais Königsberg	Mu- larts- hütte	Rott Kirche	Roetgen Post			Roet- gen Süd
ab	Linie	ab	an	ab	Linie	an	an	an	an	ab	Linie	an
14.15	163	14.24				14.42			14.55			14.58
Linie 61 ab 15.30 von Stolberg Frankental							15.56	16.00	16.08			
14.59	46	15.08	15.41									
				15.50	67		15.58	16.02	16.10			
15.10	166		15.40			15.45			15.55		15.58	
15.15	163	15.24				15.42			15.55		15.58	
Linie 61 ab 16.15 von Stolberg Frankental							16.41	16.45	16.53	16.55	68	
16.00	68		16.35			16.47			16.55		16.58	
15.59	46	16.08	16.41									
				16.45	67		16.53	16.57	17.05			
16.10	166		16.40			16.45			16.55		16.58	
16.15	163	16.24				16.42			16.55		16.58	
16.29	56	16.38	17.08	17.10	166							
16.40	166		17.10			17.15			17.25			
17.00	68		17.35			17.47			17.55		17.58	
16.59	46	17.08	17.41									
				17.45	67		17.53	17.57	18.05			
17.10	166		17.40			17.45			17.55		17.58	
17.15	163	17.24				17.42			17.55		17.58	
Linie 61 ab 17.40 von Stolberg Hbf.							18.13	18.17	18.25			
17.29	56	17.38	18.08	18.10	166							
17.40	166		18.10			18.15			18.25			
17.59	46	18.08	18.41	18.43	35							
18.08	35		18.43	18.46 Abzweigung Venwegen umst., ab 19.07 mit Linie 61:								
Linie 61 ab 18.45 von Stolberg Frankental							19.11	19.15	19.23	19.25	166	19.28
18.10	166		18.40			18.45			18.55		18.58	
18.40	166		19.10			19.15			19.25		19.28	
18.29	46	18.38	19.11	19.15	68							
18.40	68		19.15				19.24	19.28	19.35		19.38	
18.45	163	18.54				19.12			19.25		19.28	
18.44	56	18.53	19.23									
				19.30	67		19.38	19.42	19.50	19.55	163	19.58
19.00	166		19.30			19.35			19.45	19.55	166	19.58
19.30	56	19.37	20.06	20.25	68							
20.00	68		20.25				20.34	20.38	20.45		20.48	
20.30	56	20.37	21.06	21.12	166							
20.40	166		21.10				21.20	21.24	21.32	weiter mit Bedarfstaxi		
22.30	166		22.54				23.02	23.06	23.14		23.17	

gültig bis 1. Juni 1996
ohne Gewähr

Alle Busse, die Roetgen Post anfahren, halten auch Roetgen Markt (Zeitdifferenz -2 min., 163: -4 min.)

Roetgen → Aachen, montags bis freitags

Roetgen Süd		Roetgen Post			Rott Kirche	Mullartshütte	Relais Königsberg	Walheim			AC Hbf.	AC Bushof
		an	umsteigen					an	umsteigen			
ab	Linie	ab	Linie	ab	ab	ab	an	ab	Linie	an	an	
		4.38	166			4.46	4.51				5.21	
5.22	163	5.25	weiter als 67		5.33	5.37		5.45	weiter als 166		6.15	
		5.34	61	5.42	5.46	weiter bis Stolberg Hbf. 6.18						
5.50 Abzweigung Venwegen umst., ab 6.06 mit Linie 35:											6.13	6.48
6.17	166	6.20	6.20 163								6.46	6.55
6.17	163	6.20				6.28					6.46	6.55
					6.33	6.37	6.45	6.50	56	7.21	7.31	
					67			6.50	68			
6.27	68	6.30			6.37	6.41	6.50				7.25	
							7.05	11	7.37	7.47		
6.37	166	6.40				6.48	6.53				7.23	
6.37	163	6.40				6.48				7.06	7.15	
		6.40	61	6.48	6.52	weiter bis Stolberg Hbf. 7.24						
6.56 Abzweigung Venwegen umst., ab 7.06 mit Linie 35:											7.13	7.48
							7.16	56	7.47	7.57		
6.57	163	7.00				7.08				7.26	7.35	
6.57	166	7.00				7.08	7.13				7.43	
		7.00	61	7.08	7.12	weiter bis Stolberg Frankental 7.37						
									7.40		8.10	
		7.15	67	7.23	7.27		7.35			7.43	35	8.18
								7.44	56	8.15	8.25	
7.37	163	7.40				7.48				8.06	8.15	
7.37	166	7.40				7.48	7.53				8.23	
8.07	166	8.10				8.18	8.23				8.53	
8.07	163	8.10	8.10	166								
			8.25	67	8.33	8.37		8.45	8.53	166		
8.37	166	8.40				8.48	8.53				9.23	
8.37	163	8.40	8.40	166								
			9.00	68								
8.57	68	9.00			9.07	9.11	9.20				9.55	
		9.20	67	9.28	9.32		9.40	9.44	56	10.15	10.25	
								9.53	166			
9.37	166	9.40				9.48	9.53				10.23	
9.37	163	9.40				9.48				10.06	10.15	
10.37	163	10.40				10.48				11.06	11.15	
10.37	166	10.40				10.48	10.53				11.23	
11.30	68	11.33				11.41	11.52				12.28	
11.47	166	11.50				11.58	12.03				12.33	
11.47	163	11.50	11.50	166								
			11.50	67	11.58	12.02	12.10	12.12	46	12.45	12.55	
								12.13	35		12.48	
			12.10	166		12.18	12.23				12.53	
			12.40	61	12.48	12.52	weiter bis Stolberg Frankental 13.17					
12.47	166	12.50				12.58	13.03				13.33	
		12.50	67	12.58	13.02		13.10	13.12	46	13.45	13.55	
								13.13	35		13.48	

Roetgen Süd		Roetgen Post			Rott Kirche	Mullartshütte	Relais Königsberg	Walheim			AC Hbf.	AC Bushof
		an	umsteigen					an	umsteigen			
ab	Linie	ab	Linie	ab	ab	ab	an	ab	Linie	an	an	
13.02	163	13.05				13.13				13.31	13.40	
13.37	166	13.40				13.48	13.53				14.23	
		13.40	67	13.48	13.52		14.00	14.12	46	14.45	14.55	
13.49	68	13.52				13.59	14.03		14.12		14.47	
14.02	163	14.05					14.13			14.31	14.40	
14.34	68	14.37				14.44	14.48		14.57		15.32	
14.37	163	14.40					14.48			15.06	15.15	
14.37	166	14.40				14.48	14.53				15.23	
		14.40	67	14.48	14.52		15.00	15.12	46	15.45	15.55	
								15.13	35		15.48	
		14.40	61	14.48	14.52	weiter bis Stolberg Frankental 15.17						
		15.10	166			15.18	15.23				15.53	
		15.25	61	15.33	15.37	weiter bis Stolberg Frankental 16.02						
15.37	163	15.40				15.48				16.06	16.15	
		15.25	67	15.33	15.37		15.45	15.53	166			
15.37	166	15.40				15.48	15.53				16.23	
15.49	68	15.52				16.00	16.04				16.39	
								16.12	46	16.45	16.55	
		16.22	67	16.30	16.34		16.42	16.44	56	17.15	17.25	
								16.53	166			
16.37	163	16.40				16.48				17.06	17.15	
16.37	166	16.40				16.48	16.53				17.23	
		16.40	61	16.48	16.52	weiter bis Stolberg Hbf. 17.24						
16.56 Abzw. Venwegen umst., ab 17.06 mit Linie 35:											17.13	17.48
		17.17	67	17.25	17.29		17.37	17.43	35	18.18		
								17.44	56	18.15	18.25	
17.37	163	17.40				17.48				18.06	18.15	
17.37	166	17.40				17.48	17.53				18.23	
		17.40	61	17.48	17.52	weiter bis Stolberg Frankental 18.17						
17.56 Abzw. Venwegen umst., ab 18.06 mit Linie 35:											18.13	18.48
18.17	68	18.20				18.28	18.40				19.15	
								18.44	56	19.15	19.25	
18.37	166	18.40				18.48	18.53				19.23	
18.37	163	18.40	18.40	166								
			18.47	67	18.55	18.59		19.07	19.10	35	19.41	
								19.18	46	19.50	19.57	
19.47	68	19.50				19.57	20.01		20.10		20.45	
20.47	68	20.50				20.58	21.10				21.45	
								21.20	56	21.50	21.57	
21.43	68	21.46				21.53	21.56			22.26		

① nur an Schultagen

② am Trierer Platz umsteigen in Linie 45

③ in Brand umsteigen in Linie 25

gültig bis 1. Juni 1996
ohne Gewähr

Alle Busse, die über Roetgen Post hinaus fahren, halten auch Roetgen Markt (Zeitdifferenz +2min.)

Roetgen → Aachen, samstags

Roetgen Süd		Roetgen Post			Rott Kirche	Mu-larts-hütte	Relais Königs-berg	Walheim			AC Hbf.	AC Bushof
ab	Linie	an	ab	Linie	ab	ab	ab	an	ab	Linie	an	an
6.37	166	6.40	weiter als 163				6.48				7.06	7.15
6.37	68	6.40			6.47	6.51		7.00				7.35
									7.05	11	7.37	7.47
6.57	166	7.00					7.08	7.13				7.43
6.57	163	7.00	7.00	166					7.14	56	7.45	7.55
			7.00	61	7.08	7.12	weiter bis Stolberg Frankental			7.37		
7.16 Abzw. Venwegen umst., ab 7.33 mit Linie 35:								7.38				8.13
									7.46	56	8.17	8.27
7.37	163	7.40					7.48				8.06	8.15
7.37	166	7.40					7.48	7.53				8.23
			7.55	67	8.03	8.07		8.15	8.23	166		8.53
									8.46	56	9.17	9.27
			8.10	166			8.18	8.23				8.53
			8.28	61	8.36	8.40	weiter bis Stolberg Frankental			9.05		
8.44 Abzw. Venwegen umst., ab 9.03 mit Linie 35:								9.08				9.43
8.37	163	8.40	8.40	166								
8.37	166	8.40					8.48	8.53				9.23
8.57	68	9.00			9.07	9.11		9.20				9.55
									9.46	56	10.17	10.27
9.37	163	9.40					9.48				10.06	10.15
9.37	166	9.40					9.48	9.53				10.23
10.37	163	10.40					10.48				11.06	11.15
			10.20	67	10.28	10.32		10.40	10.46	56	11.17	11.27
									10.53	166		
10.37	166	10.40					10.48	10.53				11.23
11.37	163	11.40					11.48				12.06	12.15
11.37	68	11.40					11.48	12.00				12.35
11.37	166	11.40	11.50	67	11.58	12.02		12.10				
12.37	163	12.40					12.48				13.06	13.15
12.37	166	12.40					12.48	12.53				13.23
13.37	163	13.40					13.48				14.06	14.15
			13.20	67	13.28	13.32		13.40	13.46	56	14.17	14.27
									13.53	166		
13.37	166	13.40					13.48	13.53				14.23

Roetgen Süd		Roetgen Post			Rott Kirche	Mu-larts-hütte	Relais Königs-berg	Walheim			AC Hbf.	AC Bushof
ab	Linie	an	ab	Linie	ab	ab	ab	an	ab	Linie	an	an
13.54	68	13.57			14.04	14.08		14.17				14.52
			14.05	166			14.13	14.18				14.48
			14.30	67	14.38	14.42		14.50	14.50	56	15.20	15.27
									14.53	166		
14.37	166	14.40					14.48	14.53				15.23
15.37	163	15.40					15.48				16.06	16.15
15.37	166	15.40					15.48	15.53				16.23
16.37	68	16.40					16.48	17.00				17.35
16.37	166	16.40	16.40	68								
17.37	163	17.40					17.48				18.06	18.15
17.37	166	17.40					17.48	17.53				18.23
20.17	68	20.20			20.27	20.31		20.40				21.15

Roetgen → Aachen, sonn- und feiertags

Roetgen Süd		Roetgen Post			Rott Kirche	Mu-larts-hütte	Relais Königs-berg	Walheim			AC Hbf.	AC Bushof
ab	Linie	an	ab	Linie	ab	ab	ab	an	ab	Linie	an	an
9.21	166	9.23					9.33	9.38				10.08
11.58	166	12.00					12.10	12.15				12.45
									12.20	56	12.50	12.57
13.49	68	13.52			13.59	14.03		14.12				14.47
									14.20	56	14.50	14.57
14.41	166	14.43					14.53	14.58				15.28
16.58	166	17.00					17.10	17.15				17.45
18.20	68	18.22					18.30	18.42				19.17
18.41	166	18.43					18.53	18.58				19.28

gültig bis 1. Juni 1996
ohne Gewähr

Alle Busse, die über Roetgen Post hinaus fahren, halten auch Roetgen Markt (Zeitdifferenz +2min.)

Aachen → Roetgen, samstags

Aachen Bushof		AC Hbf.	Walheim			Relais Königsberg	Mu-larths-hütte	Rott Kirche	Roetgen Post			Roetgen Süd
ab	Linie	ab	umsteigen		an	an	an	umsteigen		an	an	
			an	ab	Linie				ab	Linie		
6.00	68		6.25			6.29			6.37		6.40	
7.00	56	7.07	7.36		35							
7.00	25	④	7.36		7.39	Abzweigung Venwegen umst., ab 8.02 mit Linie 61:						
Linie 61 ab 7.40 von Stolberg Frankental												
8.10	166		8.40			8.45			8.55		8.58	
				8.45	67		8.53	8.57	9.05			
8.15	163	8.24				8.42			8.55		8.58	
9.10	68		9.45				9.54	9.58	10.05		10.08	
10.10	166		10.40			10.45			10.55		10.58	
				10.45	67		10.53	10.57	11.05			
10.15	163	10.24				10.42			10.55		10.58	
10.27	56	10.36	11.06		68							
10.40	68		11.15			11.27			11.35		11.38	
11.10	166		11.40			11.45			11.55	11.55	163	
11.15	163	11.24				11.42			11.55		11.58	
11.30	56	11.39	12.09	12.15	67		12.23	12.27	12.35			
12.10	166		12.40			12.45			12.55		12.58	
				12.45	67		12.53	12.57	13.05			
12.15	163	12.24				12.42			12.55		12.58	
12.30	68		13.05				13.14	13.18	13.25		13.28	
Linie 61 ab 13.15 von Stolberg Frankental												
13.10	166		13.40			13.45			13.55	13.55	166	
				13.45	67		13.53	13.57	14.05	14.05	163	
14.10	166		14.40			14.45			14.55		14.58	
14.15	163	14.24				14.42			14.55		14.58	
14.15	68		14.50				14.59	15.03	15.10		15.12	
15.10	166		15.40			15.45			15.55		15.58	
15.15	163	15.24				15.42			15.55		15.58	
16.15	163	16.24				16.42			16.55		16.58	
									16.55	166	16.58	
18.00	68		18.25			18.37			18.45		18.48	
18.15	163	18.24				18.42			18.55		18.58	
19.10	166		19.40				19.50	19.54	20.02			
22.30	166		22.54				23.02	23.06	23.14		23.16	

④ in Brand umsteigen in Linie 35

Aachen → Roetgen, sonn- und feiertags

Aachen Bushof		AC Hbf.	Walheim			Relais Königsberg	Mu-larths-hütte	Rott Kirche	Roetgen Post			Roetgen Süd
ab	Linie	ab	umsteigen		an	an	an	umsteigen		an	an	
			an	ab	Linie				ab	Linie		
8.00	166		8.30			8.35			8.45		8.47	
9.15	68		9.50				9.59	10.03	10.10		10.12	
10.35	166		11.05			11.10			11.20		11.22	
13.15	166		13.45			13.50			14.00		14.02	
15.35	166		16.05			16.10			16.20		16.22	
16.00	68		16.35			16.47			16.55		16.57	
18.15	166		18.45			18.50			19.00		19.02	
19.35	166		20.05			20.10			20.20		20.22	
20.00	68		20.25				20.34	20.38	20.45		20.47	

gültig bis 1. Juni 1996
ohne Gewähr

Alle Busse, die Roetgen Post anfahren, halten auch Roetgen Markt (Zeitdifferenz -2min., 163: -4min.)